

# Freie Universität Berlin

## FB Biologie, Chemie, Pharmazie

### Dezentraler Wahlvorstand

## Bekanntmachung

Nr. BCP 4/25

Tag der Bekanntmachung: 11.03.2025  
14195 Berlin, Arnimallee 22  
☎ (030) 838 53562

### Bekanntmachung über die Neuwahl der nebenberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten und ihrer Stellvertreterin des FB Biologie, Chemie, Pharmazie der Freien Universität Berlin am **26. Juni 2025**

Der Dezentrale Wahlvorstand hat beschlossen, dass die o. g. Wahl am 26. Juni 2025 durchgeführt wird.

#### 1. Aktives und passives Wahlrecht

Das aktive und passive Wahlrecht ist auf die weiblichen Mitglieder der Hochschule beschränkt.

Aktiv wahlberechtigt sind die Mitglieder des zuständigen Wahlgremiums.

Passiv wahlberechtigt sind die weiblichen Mitglieder, die bei Ablauf der Frist zur Abgabe der Wahlvorschläge (**21. Mai 2025 um 12:00 Uhr**) und am Wahltag (**26. Juni 2023**) Mitglied des FB Biologie, Chemie, Pharmazie der Freien Universität Berlin sind. Es wird mitgeteilt, dass der Mitgliedergruppe der Hochschullehrerinnen mit aktiver und passiver Wahlberechtigung die Professorinnen und die Juniorprofessorinnen und mit aktiver Wahlberechtigung die außerplanmäßigen Professorinnen, die Honorarprofessorinnen, die Hochschuldozentinnen, die Privatdozentinnen, die Gastprofessorinnen sowie die emeritierten Professorinnen, soweit diese am 23. Oktober 1990 entpflichtet waren, angehören; der Mitgliedergruppe der akademischen Mitarbeiterinnen gehören mit aktiver und passiver Wahlberechtigung die wissenschaftlichen Mitarbeiterinnen und die Lehrkräfte für besondere Aufgaben und mit aktiver Wahlberechtigung die Gastdozentinnen und die Lehrbeauftragten an. Lehrbeauftragte, die an mehreren Berliner

Hochschulen Lehraufträge haben, müssen erklären, an welcher Hochschule sie ihre Mitgliedschaftsrechte ausüben.

Jede Wahlberechtigte ist nur in der Organisationseinheit der Hochschule und der Mitgliedergruppe wahlberechtigt und wählbar, in der sie bei Ablauf der Frist zur Abgabe der Wahlvorschläge (**21. Mai 2025 um 12:00 Uhr**) ihre dienstlichen Aufgaben ganz oder überwiegend wahrnimmt. Für die Gruppenzugehörigkeit ist das Beschäftigungsverhältnis maßgebend.

Studierende sind im Fachbereich ihres Studienganges wahlberechtigt und wählbar. Bei Bachelorstudiengängen entscheidet über die Zuordnung das Kernfach, bei Teilstudiengängen das Hauptfach. Sofern eine Immatrikulation für mehrere Teilstudiengänge oder Studiengänge besteht, ist der Fachbereich maßgebend, der der für Immatrikulationsangelegenheiten zuständigen Stelle für die Wahrnehmung des Wahlrechts mitgeteilt wurde; dieser Bereich wird auf dem Studierendenausweis ausgewiesen.

Beurlaubte Hochschulmitglieder bleiben wahlberechtigt bis zum Ende des auf die Gewährung des Urlaubs folgenden Semesters. Dauert die Beurlaubung fort, so ruht die Wahlberechtigung bis zum Zeitpunkt der Beendigung der Beurlaubung.

## **2. Wahlverfahren**

Die nebenberufliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte und deren Stellvertreterin werden für die Amtszeit von zwei Jahren vom Wahlgremium gewählt.

Die Wahl erfolgt nach den Grundsätzen der Mehrheitswahl. Als nebenberufliche Frauen- und Gleichstellungsbeauftragte bzw. als deren Stellvertreterin ist gewählt, wer die einfache Mehrheit erhalten hat. Bei Stimmgleichheit entscheidet das vom Vorsitzenden des Dezentralen Wahlvorstandes zu ziehende Los.

## **3. Wahlvorschläge**

Die Wahlberechtigten werden aufgefordert, Wahlvorschläge bis zum **21. Mai 2025 um 12:00 Uhr** beim Dezentralen Wahlvorstand einzureichen.

Für das Amt der nebenberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten als auch für das Amt von deren Stellvertreterin sind jeweils gesonderte Wahlvorschläge einzureichen.

Alle Wahlvorschläge müssen mindestens eine Bewerberin enthalten und sind auf Formblättern, deren Spezifikationen vom Zentralen Wahlvorstand vorgegeben werden, unter Angabe der Gruppenzugehörigkeit und nach Mitgliedergruppen getrennt einzureichen; sie sollen **in maschinenschriftlicher Form** abgefasst sein. Der Wahlvorschlag muss über jede Bewerberin folgende Angaben enthalten: Vor- und Familienname und Hochschulbereich; er soll über jede Bewerberin folgende Angaben enthalten: Amts- oder Dienstbezeichnung, Geburtsjahr und Wohnanschrift. Von studentischen Bewerberinnen sind Vor- und Familienname sowie Hochschulbereich anzugeben und es sollen Studiengang, Semesterzahl, Matrikelnummer und Wohnanschrift angegeben werden. Jede Bewerberin muss ihre Zustimmung zu dem Wahlvorschlag **durch eigenhändige Unterschrift, ersatzweise durch eine digitale Signatur gemäß §12 Abs. 5 WahIO FUB** erklären.

Die Erstplatzierte oder bei deren Verhinderung eine der beiden folgenden Platzierten eines studentischen Wahlvorschlages hat ein Original der Immatrikulationsbescheinigung oder eine amtlich beglaubigte Kopie des Studentinnen-Ausweises dem Wahlvorschlag beizufügen; anderenfalls wird der gesamte Wahlvorschlag nicht zugelassen.

Sämtliche Unklarheiten auf dem Wahlvorschlag gehen zulasten der Einreichenden.

#### **4. Zulassung und Veröffentlichung der Wahlvorschläge**

Der Dezentrale Wahlvorstand beschließt über die Zulässigkeit der Wahlvorschläge. Anschließend macht der Dezentrale Wahlvorstand die zugelassenen Wahlvorschläge und die Entscheidungen über die Nichtzulassung von Wahlvorschlägen unverzüglich bekannt. Gegen die Entscheidung über die (Nicht-) Zulässigkeit eines Wahlvorschlages kann jede Wahlberechtigte innerhalb von drei Tagen nach der Bekanntmachung Einspruch beim Dezentralen Wahlvorstand einlegen. Der Einspruch ist zu begründen und, soweit die behaupteten Tatsachen nicht offenkundig sind, sind dem Einspruch bis zum Ablauf der Einspruchsfrist die erforderlichen Beweismittel beizubringen. Über den Einspruch entscheidet der Dezentrale Wahlvorstand.

#### **5. Gestaltung der Stimmzettel**

Auf dem Stimmzettel sind die Namen sämtlicher zugelassenen Bewerberinnen, gleich welcher Mitgliedergruppe diese jeweils angehören, in der festgelegten Reihenfolge aufzuführen und jede aktiv Wahlberechtigte hat die Möglichkeit nur eine Bewerberin anzukreuzen.

Liegt dagegen nur der Wahlvorschlag einer zugelassenen Bewerberin vor, so darf jede aktiv Wahlberechtigte nur 'Ja' oder 'Nein' ankreuzen.

Für die Wahl der nebenberuflichen Frauen- und Gleichstellungsbeauftragten und für die Wahl deren Stellvertreterin sind jeweils gesonderte Stimmzettel herzustellen.

#### **6. Stimmabgabe**

Jede Wahlberechtigte kann unter Vorlage ihres Personalausweises oder eines anderen mit einem Lichtbild versehenen, gültigen, amtlichen Ausweises im Wege der Urnenwahl wählen. Die Wahl erfolgt in der Sitzung des zuständigen Wahlgremiums am **26. Juni 2025** und wird von diesem selbstständig durchgeführt. Zu dieser Sitzung lädt der Vorsitzende des Dezentralen Wahlvorstandes ein. Die Briefwahl ist unzulässig.

#### **7. Wahlergebnis**

Nach Erhalt des vom zuständigen Wahlgremium zu übermittelnden Wahlergebnisses gibt der Vorsitzende des Dezentralen Wahlvorstands das vorläufige Wahlergebnis bekannt. Das amtliche Endergebnis wird nach Ablauf der Anfechtungsfrist, der Überprüfung der Wahlunterlagen und nach Entscheidung über ggf. eingegangene Wahlanfechtungen bekanntgegeben.

## **8. Auskünfte**

Auskünfte erteilt die Geschäftsstelle des Dezentralen Wahlvorstandes, Tel. (030) 838 53562.

Vorsitzender des Dezentralen Wahlvorstands  
Sigmar Pauli

# Freie Universität Berlin

## Department of Biology, Chemistry, Pharmacy

### Decentralized Election Committee

# Announcement

**The legally binding version is  
the German published version.**

No. BCP 4/25

Date of Announcement: 11.03.2025  
14195 Berlin, Arnimallee 22  
☎ (030) 838 53562

## Announcement

**Regarding the New Election of the Part-Time Women's  
Representative and Her Deputy  
of the Department of Biology, Chemistry, Pharmacy  
at Freie Universität Berlin on **June 26, 2025****

The Decentralized Election Board has decided that the aforementioned election will take place on June 26, 2025.

### 1. Active and Passive Voting Rights

The active and passive voting rights are restricted to female members of the university.

Eligible voters are the members of the responsible electoral body.

Eligible candidates are female members who are part of the Department of Biology, Chemistry, Pharmacy at Freie Universität Berlin both at the deadline for submitting election proposals (May 21, 2025, at 12:00 PM) and on election day (June 26, 2025). It is noted that the group of university teachers with active and passive voting rights includes professors and junior professors. Those with active voting rights also include associate professors, honorary professors, university lecturers, private lecturers, visiting professors, and retired professors who were relieved of their duties on or before October 23, 1990.

The group of academic staff includes, with active and passive voting rights, research associates and lecturers with special responsibilities. Those with active voting rights also include visiting lecturers and adjunct faculty. Adjunct faculty members who hold teaching contracts at multiple universities in Berlin must declare at which university they wish to exercise their membership rights.

Each eligible voter may vote and be elected only in the university organizational unit and membership group in which she primarily carries out her professional duties at the deadline for submitting election proposals (May 21, 2025, at 12:00 PM). Membership classification is determined by the employment relationship.

Students are eligible to vote and be elected in the department of their study program. In bachelor's programs, the core subject determines the affiliation, while in partial study programs, the main subject applies. If a student is enrolled in multiple partial study programs or degree programs, the department relevant for voting is the one reported to the enrollment office, which is indicated on the student ID.

University members on leave remain eligible to vote until the end of the semester following the granting of their leave. If the leave continues, voting rights are suspended until the leave ends.

## **2. Election Procedure**

The part-time women's representative and her deputy are elected by the electoral body for a two-year term.

The election follows the principles of majority voting. The candidate receiving the simple majority is elected as the part-time women's representative or her deputy. In the event of a tie, the decentralized election board chairperson will determine the outcome by drawing lots.

## **3. Election Proposals**

Eligible voters are invited to submit election proposals to the decentralized election board by May 21, 2025, at 12:00 PM.

Separate election proposals must be submitted for the office of the part-time women's representative and for her deputy.

All election proposals must include at least one candidate and be submitted on official forms specified by the central election board. They must indicate the membership group and be submitted separately by membership category. The proposals should be typed.

Each election proposal must include the following information about each candidate: first and last name, and university department. It should also include: official title or job designation, year of birth, and residential address. For student candidates, the proposal must include first and last name, university department, and should include degree program, semester count, matriculation number, and residential address.

Each candidate must confirm her consent to the election proposal by signing it manually or providing a digital signature in accordance with §12(5) WahIO FUB.

The first-ranked candidate, or if unavailable, one of the next two ranked candidates from a student election proposal, must attach an original enrollment certificate or an officially certified copy of the student ID. Otherwise, the entire election proposal will be invalid.

Any ambiguities in the election proposal are the responsibility of the submitter.

#### **4. Approval and Publication of Election Proposals**

The decentralized election board will decide on the validity of the election proposals. Following this, it will promptly announce the approved election proposals and any decisions on disqualifications.

Any eligible voter may file an objection to the approval or disqualification of an election proposal within three days of the announcement. The objection must be justified, and if the stated facts are not evident, supporting evidence must be provided before the objection deadline. The decentralized election board will decide on the objection.

#### **5. Ballot Design**

The ballot will list the names of all approved candidates, regardless of their membership group, in the specified order. Each eligible voter may mark only one candidate. If only one candidate is nominated, each eligible voter may vote only 'Yes' or 'No.' Separate ballots will be produced for the election of the part-time women's representative and her deputy.

#### **6. Voting Process**

Each eligible voter may vote in person by presenting her ID card or another valid official photo ID at the ballot box.

The election will take place during the meeting of the responsible electoral body on June 26, 2025, which will conduct the voting independently. The chairperson of the decentralized election board will invite members to this meeting.

Postal voting is not permitted.

#### **7. Election results**

After receiving the election results from the responsible electoral body, the chairperson of the decentralized election board will announce the preliminary results.

The official final result will be published after the deadline for objections has passed, the election documents have been reviewed, and any election disputes have been resolved.

#### **8. Information**

For further inquiries contact the office of the Decentralized Election Committee at (030) 838 53562.

Chair of the Decentralized Election Committee  
Sigmar Pauli